



Gretas Gaza-Flotte: Auch vier Österreicher in Gewahrsam der israelischen Armee



Die israelische Marine hat am Mittwochabend mehrere Schiffe einer internationalen Flottille gestoppt, die Hilfsgüter gegen den Willen Israels in den Gazastreifen bringen wollte. Insgesamt waren rund 45 Boote mit etwa 500 Teilnehmern aus 44 Ländern unterwegs, darunter auch vier Österreicher.

Nach Angaben der Organisatoren setzten rund 30 Schiffe ihre Fahrt zunächst fort. Ein

Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/gretas-gaza-flotte-auch-vier-oesterreicher-in-gewahrsam-der-israelischen-armee/>

Sprecher erklärte, die Boote seien nur noch wenige Dutzend Seemeilen von der Küste entfernt. Israel hingegen bestätigte, dass mehrere Schiffe „sicher gestoppt“ und deren Passagiere in den Hafen von Ashdod gebracht worden seien. Dort sollen die internationalen Teilnehmer identifiziert und anschließend in ihre Heimatländer zurückgeführt werden.

Unter den Mitreisenden der sogenannten „Global Sumud Flotilla“ befanden sich auch prominente Persönlichkeiten wie die schwedische Klimaaktivistin Greta Thunberg, der südafrikanische Politiker Mandla Mandela sowie die französisch-palästinensische Europaabgeordnete Rima Hassan.

Die Aktion sollte die seit 2007 bestehende israelische Seeblockade des Gazastreifens in Frage stellen. Israel bot an, Hilfsgüter über eigene Häfen ins Gebiet zu bringen, lehnt jedoch den direkten Seeweg ab – mit dem Hinweis, dass es sich nicht um humanitäre, sondern um politische Provokationen handle.

Quelle: Reuters

! Dieser Beitrag stammt ursprünglich von statement.at

Quelle:

<https://blog.kumhofer.at/gretas-gaza-flotte-auch-vier-oesterreicher-in-gewahrsam-der-israelischen-armee/>